

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 5 / Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Schule

## Sitzungsvorlage

Datum: 14.09.2012

Drucksache Nr.: **12/0317**

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Jugendhilfeausschuss	23.10.2012	öffentlich / Vorberatung

---

### Betreff

**Antrag der Elterninitiative Sonnenweg e.V. auf Übernahme der Mitglieds- und Vereinsbeiträge vom 15.08.2012; Vorberatung JHA**

### Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, ab dem 01.08.2013 die jährliche Übernahme des Trägeranteils der Elterninitiative Sonnenweg e.V. Die Elterninitiative verpflichtet sich im Gegenzug in einer zwischen der Stadt und der Elterninitiative abzuschließenden Vereinbarung dazu, auf die Erhebung von Träger- und Vereinsbeiträgen seitens der Eltern zu verzichten. Der Trägeranteil beträgt im Kita-Jahr 2013/2014 7.663 €. Er steigt jährlich analog der Erhöhung der Kindpauschalen gemäß § 19 Abs. 2 KiBiz um 1,5 v.H.

### Sachverhalt / Begründung:

Die Elterninitiative Sonnenweg e.V. ist seit vielen Jahren fester Bestandteil der Sankt Augustiner Kindergartenlandschaft. Seit KiBiz haben sich die Rahmenbedingungen für eingruppige Einrichtungen verschlechtert. Die Umstellung auf eine pauschale Finanzierung trifft kleine Kitas empfindlicher als größere Einrichtungen. Der § 19 Abs. 3 KiBiz räumt den Einrichtungen Abweichungen von bis zu 10 % vom Planungsbudget ein. Bei der Gruppenstärke von 20 Plätzen ist dieser 10 %-Korridor schon bei 2 nicht belegten Plätzen überschritten, was die partielle Rückzahlung der Fördergelder bedeuten kann.

Elterninitiativen erhalten gem. § 20 KiBiz einen Zuschuss von 96 % der Kindpauschalen. 4 % der Aufwendungen verbleiben beim Träger. Diese Mittel müssen in Form von Vereins- oder Mitgliedsbeiträgen über die Eltern akquiriert werden. Da diese Beträge zusätzlich zu dem Elternbeitrag gem. der städt. Satzung und dem Essensgeld zu zahlen sind, können manche Eltern dies nicht finanzieren.

Die Verwaltung kann die im Antrag formulierten Aussagen der Elterninitiative zur Platzbelegung bestätigen. Trotz des bestehenden hohen Bedarfs an Betreuungsplätzen und der gegebenen Qualität der Einrichtung ist die Existenz der Kita Sonnenweg e.V. gefährdet, so-

lange seitens der Eltern die zusätzlichen Beiträge abverlangt werden. Zudem verfolgt die Stadt Sankt Augustin das Ziel, in möglichst vielen Kindertageseinrichtungen eine Zugänglichkeit für alle Kinder zu schaffen und somit eine soziale Mischung zu ermöglichen.

Die Jugendhilfeplanung belegt, dass Sankt Augustin auf die Plätze der Einrichtung angewiesen ist, um den gesetzlichen Auftrag der Erziehung, Förderung und Betreuung der Kinder erfüllen zu können. Somit handelt es sich um eine Pflichtaufgabe, die Vorhaltung dieser Plätze zu sichern. Sankt Augustin verfolgt zudem das Ziel der Trägervielfalt, damit Eltern aus möglichst unterschiedlichen Institutionen wählen können.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Trägeranteil zu übernehmen. Gleichzeitig verpflichtet sich die Elterninitiative Sonnenweg e.V., keinen Träger- und Vereinsbeitrag von den Eltern zu erheben.

In Vertretung

Marcus Lübken  
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €

Die zusätzlichen Aufwendungen für das Jahr 2013 in Höhe von 3.193 € (01.08. bis 31.12.2013) stehen auf dem Sachkonto 531834 zur Verfügung. Die Aufwendungen ab 2014 ff werden bei den nächsten Haushaltsanmeldungen entsprechend berücksichtigt.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.